

Orakel der Aegypter,
insbesondere
vom Orakel in Libyen's Wüste.

Die Aegypter hatten auch eine Menge von Orakeln, deren die vornehmsten zu Meroe, zu Thebâ und in Libyen's Wüste (im heutigen Barka auf der Dase *) Siwah) waren. An allen diesen Orten war ein, irgend einer Gottheit besonders geheiligter Ort, wo man diese Gottheit wegen der Zukunft befragte, nicht jedoch unmittelbar, sondern durch einen Priester, und woselbst man denn auch auf die geschehene Frage eine Antwort erhielt, nicht jedoch, wie es sich versteht, unmittelbar von der Gottheit, sondern wieder durch den Priester, den, wie man glaubte, die Gottheit dazu begeisterte und ihm die Antwort auf eine geheime Weise mittheilte. Dergleichen Aussprüche einer Gottheit durch einen ihrer Priester oder auch durch eine ihrer Priesterinnen und auch den Ort, wo diese Aussprüche gegeben wurden, nannte und nennt man Orakel.

Man erhielt aber solche Aussprüche nicht umsonst, sondern gegen dargebrachte Geschenke, die meist nicht unbedeutend waren, und mit welchen die Priester sich und die Tempel bereicherten.

*) Dase ist eine, in einer Sandwüste befindliche Gegend, die fruchtbar und bewohnt ist — gleichsam eine Insel im Sandmeere.